

Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **17 (1941)**

Heft 3

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

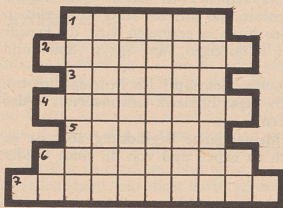
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

RÄTSEL

Füllrätsel

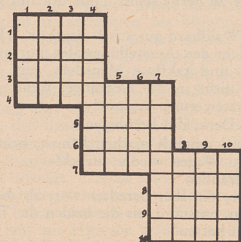


aaaaa, b, cc, eeeeeee, ff, gg, hh, iii, llll, m, nnn, pppp, rrrr, ssss, tt, uuu, w

Obige Buchstaben sind derart in die Figur einzusetzen, daß sich Wörter nachfolgender Bedeutung ergeben. Bei richtiger Lösung nennen die beiden Mittelsenkreden, von oben nach unten, je einen berühmten Arzt.

1. Stiege.
2. Große Insel im nördlichen Stillen Ozean.
3. Angehöriger eines asiatischen Staates.
4. Zweiteilung.
5. Postsachen.
6. Dem Geschlecht nach männlich (französische Schreibweise).
7. Teil des Gewehres.

Magisches Treppenrätsel



Die Buchstaben: aaaaaa, d, eeeeeee, hh, iiiii, kkk, llllllll, m, nn, o, rr, ssss, tt sind so in die Felder zu setzen, daß sich in den waagrecht und senkrecht Reihen Wörter folgender Bedeutung ergeben:

1. Gesteinsart
2. Blutgefäß
3. Weinernte
4. Spielzeug für Kinder
5. Einzelgesänge
6. Schwung
7. Ortschaft im Kanton Glarus
8. Nagetier
9. Schaumwein
10. Klebemittel

Logograph

Mit **e** hofft jedermann ein hohes zu erringen, dem Priester dient's mit **a** sein Opfer darzubringen.

Silbenrätsel

Aus den Silben:
an - an - bat - ber - bles - bu - cler - de - de - der - di - e - egg - ent - fi - gar - ger - gran - hi - hor - i - il - la - lan - ma - mar - me - mont - na - nie - no - o - os - ra - ri - rie - sab - saf - se - se - si - sich - ta - ta - tee - ten - than - ti - ti - tis - un sind 19 Wörter zu bilden, deren erste und letzte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Sprichwort ergeben.

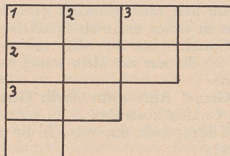
Es bedeuten:

1. Fruchtarm
2. Gegen
3. Jüdischer Prophet
4. Weibl. Vorname
5. Europäer
6. Abend (fremdsprachig)
7. Ruhetag
8. Großartig
9. Morgenland
10. Unverletzlich
11. Küchengerät
12. Vornehmes Benehmen
13. Raubtier
14. Name mehrerer Städte in Frankreich
15. Zierpflanze
16. Gesellschaftsinsel
17. Skigebiet im Kanton Schwyz
18. Europ. Königreich
19. Leder

Bilderrätsel



Magische Silbenfigur



Es sind Silben in die einzelnen Felder derart einzusetzen, daß waagrecht und senkrecht dieselben Wörter folgender Bedeutung entstehen:

1. Rundgemälde, 2. Angehöriger eines Wandervolkes, 3. Feldblume.

Lösungen aus Nr. 2:

Magisches Quadrat: 1. Karnak, 2. Arina, 3. Rimini, 4. Naiven, 5. Annexe, 6. Keiner.

Kreuzwörterrätsel: Waagrecht: 1. Locarno, 6. Pari, 7. Ufer, 9. Zü, 10. Dom, 12. Lee, 14. Fr., 17. Casardas, 20. Ar, 22. Ou, 23. Sol, 25. Spa, 27. Ilg, 28. Mode, 30. Sand, 32. Sortens. Senkrecht: 1. Lau, 2. Or, 3. Cid, 4. Rum, 5. Oel, 6. Piz, 8. Ref, 9. Zug, 11. Oberalp, 13. Erz, 15. Pst, 16. May, 18. Gas, 19. Bug, 21. Rom, 22. Old, 24. Los, 25. Set, 26. Ase, 27. Ins, 29. Do, 31. An.

Zerwürfnis: Kluft, Luft.

sehr leid um dich und Tilde, denn Eifersucht ist Liebe ohne Achtung!

«Ich achte und liebe Tilde! Aber ich bin eifersüchtig!» gestand der Kranke. «Ich habe früher über die Eifersüchtigen gelacht, offenbar, weil ich niemals wirklich geliebt habe. Ich habe das Gefühl früher gar nicht gekannt, unter dem ich jetzt leide!»

«Eifersucht? Auf deinen Bruder Derk? Den guten, schwerfälligen Derk!» und mit vielen anderen Worten nahm sie den Abwesenden in Schutz.

«Wenn ich nicht so hilflos und geschlagen wäre», erwiderte er matt, «könnte ich die quälende Pein vielleicht überwinden.»

«Meinst du, daß ich noch einmal in den Sattel werde steigen können?» sagte er zweifelnd.

«Ich habe Horstmoor gefragt», sagte Aleyda, «ob es nicht möglich sei, dich ans Meer zu bringen. In Zandvoort, in Seeluft und Sonne gewänntest du schnell deine Kraft wieder.»

«Was hat er geantwortet?»

«Sobald du transportfähig seiest, werde er dir selbst den Vorschlag machen.»

Da lächelte der Kranke.

«Aber eines mußt du mir versprechen: auf Derk darfst du nicht mehr eifersüchtig sein!»

«Hast du nicht gemerkt», sagte er schweratmend, «wie aufgeregt er war? Hast du ihn je so fröhlich gesehen? Hast du nicht beobachtet, wie er sie anblinzelte?»

«Freu dich doch darüber, daß sie auch anderen gefällt, du aber sie besitzen wirst! Sie ist eben ein sehr schönes Mädchen! Und Derk — ist doch sicherlich nicht durch Noor verwöhnt.»

«Eben deshalb!» sagte er.

Im Saalbau Frascati waren seit mehreren Tagen die größeren Säle für die Bemusterung der Tabake reserviert, während die Versteigerung regelmäßig in dem großen Hauptsale stattfand, dessen Logenränge in mehreren Etagen einen stattlichen Rahmen bildeten.

Alle an der Ostküste Sumatras arbeitenden Großfirmen hatten ihre Beamten nach Frascati beordert, um den Interessenten die nötigen Auskünfte zu erteilen.

Tilde las die Firmenschilder vieler Gesellschaften und die Namen ihrer ungezählten Unternehmungen. Sie hörte die Anpreisungen der Makler, daß ihre Tabake schönfarbig, ergiebig, geschmeidig, elastisch, glimmischer und feinaromatisch seien. Man sprach von der spezifischen Leichtigkeit mancher Sorten, von hohen Gestehtungskosten, von Preisen, die «völlig aus der Reihe sprängen» — und überall tönten die Namen Hazenbroig und Starrhenius.

Sie traten in den großen Saal, der vom Brausen einer drängenden Menge erfüllt war; kaum daß sie sich zu den Treppen, die zu den Rängen führten, einen Weg bahnen konnten.

An einer Schmalseite des Saales öffnete man die Loge, die für Derk van Monaert reserviert war.

Bei Kopfweg Migräne Rheuma hilft sofort das beliebte Schweizer Präparat **ORBAL**. Wird vom empfindlichsten Magen vertragen. In allen Apotheken - 12 Tabl. Fr. 1.80, 100 Tabl. Fr. 10.50

Schluckweh Warnsignal!

Der Schmerz kündigt an, dass Bakterien sich eingenistet haben, die Entzündung schon in vollem Gange ist.

Jetzt die Weiterentwicklung hemmen, bevor die Giftträger in die Blutbahn übergreifen!

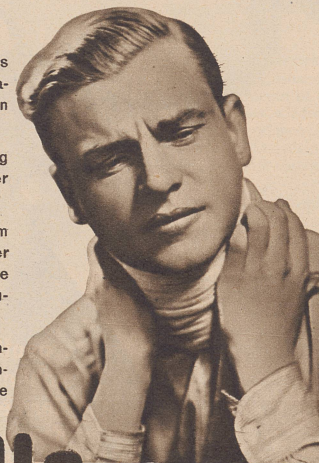
Jetzt sofort gurgeln mit dem medizinischen Gurgelwasser Sansilla, das die Schleimhäute abdichtet und die Poren zusammenzieht.

Nützen Sie seine bakterienfeindliche, entzündungshemmende Kraft, die ihm stets neue Freunde schafft.

Sansilla

das Gurgelwasser für unser Klima
Hausmann-Produkt Erhältlich in Apotheken
Sehr konzentriert, daher ergiebig und sparsam im Gebrauch.

Ins Soldaten-Päckli die handliche 50-Gramm-Flasche!



Jetzt mit Schraubverschluss zu haben

Originalflaschen zu 50 Gr. Fr. 2.25 zu 100 Gr. Fr. 3.50

Schlank

jugendlich, gesund und elastisch durch **Orbal** - Tausende sind es geworden, warum nicht auch Sie?

Verlangen Sie heute noch Muster und Broschüre „Der Kampf gegen die Fettsucht“ gegen Fr. 1.20 in Briefmarken von der Schweiz. Orbal-Gesellschaft, Zollikon-Zsch.

ORBAL



INSELN DER GÖTTER

JAVA SUMATRA BALI

Mit 235 Photos - Format 21,3 x 27 cm
Umfang 215 Seiten - Ganzleinen Fr. 18.-

Der bekannte schweizerische Bildreporter Gotthard Schuh, der namhafte Vertreter eines sehr persönlichen Bildreportage-Stils, überrascht mit einem auch in der äußeren Gestaltung ungewöhnlichen Werk über das Inselreich Insulunde. Es ist der reiche Ertrag einer einjährigen Reise durch Java, Sumatra und Bali, das Buch eines Europäers, der weder mit romantischen noch blasiereten Vorurteilen reist, sondern mit Ehrfurcht und Ergriffenheit sich in die Fremde und das Fremde einlebt und einfühlt.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen



MORGARTEN-VERLAG AG ZÜRICH